

Der Vorsitzende

An
die stimmberechtigten Mitglieder und
die beratenden Mitglieder
des Senats

nachrichtlich:
Hochschulöffentlichkeit

GENEHMIGTES PROTOKOLL

zur Sitzung des Senats der Leuphana Universität Lüneburg
(188. Sitzung, 22. Sitzung des 9. Senats, 4. Sitzung im Sommersemester 2024)
am 10. Juli 2024 um 14:30 Uhr
in Präsenz im Senatsaal

– Ohne Änderung in der Sitzung vom 23. Oktober 2024 genehmigt –

Zur Sitzung war eingeladen worden mit einem Schreiben vom 03. Juli 2024.

Vorsitz:	Spoun	Beginn:	14:30 Uhr
Protokoll:	Rippert	Ende:	18:00 Uhr

Als stimmberechtigte Senatsmitglieder waren anwesend:

Professor*innengruppe	Mitarbeiter*innengruppe	MTV-Gruppe	Studierendengruppe
Ben Khalifa	Adomßent (ab Mitte TOP5)	Echelmeyer	Burghardt
Brefeld	Block (bis Mitte TOP 10)	Leder	von Heydebreck (bis TOP 11)
Ruwisch	Prien-Ribcke	Steffen	Dietrich (Vertr.)
Süßmaier			
Padberg-Gehle (Vertr.)			
Süßenbach (Vertr.)			
Wessely (Vertr.)			
Alberth (Vertr.)			
Ehmke (Vertr.)			

Entschuldigt:	Beyes, Hirsch, Hörich, Koß, von Wehrden, Pez, Eklöh
Beratende Mitglieder:	VP Bäumlner (ab Mitte TOP 3), HVP Brei, VP Reihlen Dekan Besser (bis Mitte TOP 10), Dekan Drews, Dekan Halfmeier (bis TOP 8), Dekanin Kretschmann, Dekan Newig, van Riesen (Gleichstellung, bis Mitte TOP 11), Dorwig (Promovierendenvertretung), O'Sullivan (Stiftungsrat), Simons (Personalrat, bis TOP 8)
Gäste:	Hochschulöffentlichkeit



Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt der Senat zweier Verstorbener.

Herr Prof. Günther Fridrich Nitsche verstarb am 31.05.2024. Herr Nitsche war Teil der Fachhochschule Nordostniedersachsen, bevor diese zusammen mit der Hochschule Lüneburg in die Leuphana Universität Lüneburg überging. Herr Nitsche war bis zu seinem Ruhestand am Standort Suderburg tätig.

Frau Liesel Gaida verstarb am 10.06.2024. Sie trat 1979 als Angestellte in der zentralen Verwaltung in den Dienst der damaligen Hochschule Lüneburg ein und arbeitete zunächst im Bereich Haushalt-, Kassen- und Rechnungswesen. Von 1984 gehörte Frau Gaida auch der Redaktion des Vorlesungsverzeichnisses an und war bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2022 für die Raumvergabe der Universität zuständig.

TOP 1 Begrüßung und Regularien

1.1 Beschlussfähigkeit

P Spoun begrüßt die stimmberechtigten und die beratenden Mitglieder des Senats.

P Spoun stellt das ordnungsgemäße Zustandekommen der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

1.2 Tagessordnung

P Spoun erläutert den Vorschlag für die Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

1. Begrüßung und Regularien
2. Genehmigung von Protokollen
3. Stellungnahme des Senats zu einem Berufungsvorschlag; hier: Kunstdidaktik und Kunstvermittlung (W2) – nicht öffentlich –
4. Stellungnahme des Senats zu einer Honorarprofessur; hier: Antrag der Fakultät Staatswissenschaften – nicht öffentlich –
5. Förderantrag „Potentiale strategisch entfalten“ – nicht öffentlich –
6. Berichte und Mitteilungen
7. Studienangebot 2025/2026: Einführung und wesentliche Änderungen von Studiengängen
8. College: Neufassung der Anlage 9 Major-Minor Kombinationsliste zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor für das Wintersemester 2025/26
9. Anpassung der Notenumrechnungstabelle zu den Rahmenprüfungsordnungen
 - a) Neufassung der Anlage 11 Notenumrechnungstabelle zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor



- b) Neufassung der Anlage 11 Notenumrechnungstabelle zur Rahmenprüfungsordnung für die Masterprogramme an der Leuphana Graduate School
 - c) Neufassung der Anlage 11 Notenumrechnungstabelle zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge, mit denen die Voraussetzung für ein Lehramt vermittelt werden
10. Planung eines Diskussionsprozesses zum Umgang mit gewählten politischen Mandats- und Funktionsträger*innen
11. Anfragen
12. Verschiedenes
- 17 – 0 – 0 (Ja/Nein/Enthaltung)**

1.3 Termin und Form der nächsten Sitzung

P Spoun erinnert daran, dass die nächste Senatssitzung am 23. Oktober 2024 im Senatssaal stattfindet. Der Senat verständigt sich darauf, die Termine im Wintersemester 2024/25 in Präsenz im Senatssaal durchzuführen.

TOP 2 Genehmigung von Protokollen

Das Protokoll der 187. Sitzung des Senats wird ohne Änderung genehmigt.
Zustimmung bei Enthaltung der damals Abwesenden

Das vertrauliche Protokoll der 187. Sitzung des Senats wird ohne Änderung genehmigt.
Zustimmung bei Enthaltung der damals Abwesenden

TOP 3 Stellungnahme des Senats zu einem Berufungsvorschlag; hier: Kunstdidaktik und Kunstvermittlung (W2) – nicht öffentlich – Drucksache-Nr.: 1023/188/4 SoSe 2024

– Siehe vertrauliches Protokoll –

TOP 4 Stellungnahme des Senats zu einer Honorarprofessur; hier: Antrag der Fakultät Staatswissenschaften – nicht öffentlich – Drucksache-Nr.: 1024/188/4 SoSe 2024

– Siehe vertrauliches Protokoll –

TOP 5 Förderantrag „Potentiale strategisch entfalten“ – nicht öffentlich – Drucksache-Nr.: 1025/188/4 SoSe 2024



– Siehe vertrauliches Protokoll –

TOP 6 Berichte und Mitteilungen

6.1 Aus dem Professurenservice

Externe Rufe

Herr Dr. Dr. Guido Caniglia, Rufinhaber der vor dem Hintergrund seines erfolgreich eingeworbenen ERC-Consolidator-Grants fünf Jahre befristet eingerichteten W2-Professur für Transdisziplinäre Nachhaltigkeitswissenschaft, hat den Ruf der Leuphana abgelehnt und ein Angebot der Universität Helsinki angenommen.

Frau Dr. Lena Keller, Rufinhaberin der Juniorprofessur Methoden der empirischen Bildungsforschung, Startdatum 01.09.2024, hat einen Ruf an die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel angenommen.

6.2 Aus dem Forschungsservice: Ausgewählte Neubewilligungen von Forschungs- und Entwicklungsprojekten

MWK-WISSENSCHAFTSRÄUME:

Titel:	Verhaltensökonomik und gesellschaftliche Transformation
Sprecher:	Prof. Dr. Mario Mechtel
Fakultät:	Fakultät Staatswissenschaften: Institut für Volkswirtschaftslehre
Fördermittelgeber:	Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Laufzeit:	4 Jahre
Dritt-/Fördermittel:	Verbund: 2.432.916 €, davon Leuphana: 1.248.226 €
Anmerkung:	Verbundvorhaben, Koordination Leuphana Universität unter Beteiligung 6 niedersächsischer Universitäten

Titel:	Nachhaltigkeitsgovernance globaler Wertschöpfungsketten
Sprecher:	Prof. Dr. Jens Newig
Fakultät:	Fakultät Nachhaltigkeit: Institut für Nachhaltigkeitssteuerung
Fördermittelgeber:	Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Laufzeit:	4 Jahre
Dritt-/Fördermittel:	Verbund: 2.967.193 €, davon Leuphana: 1.689.571 €
Anmerkung:	Verbundvorhaben, Koordination Leuphana Universität unter Beteiligung von 3 Verbundpartnern

Titel:	Future Trends in Education
Sprecher*in:	Prof. Dr. Marcus Pietsch / Prof.in Dr. Simone Abels



Fakultät: Fakultät Bildung: Institut für Bildungswissenschaft / Fakultät Nachhaltigkeit:
Institute of Sustainable Chemistry
Fördermittelgeber: Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Laufzeit: 5 Jahre
Dritt-/Fördermittel: Verbund: 2.989.954 €, davon Leuphana: 1.615.818 €
Anmerkung: Verbundvorhaben, Koordination Leuphana Universität unter Beteiligung 2 niedersächsischer Universitäten

Titel: Provenienz- und Sammlungsforschung Digital
Projektleitung: Prof.in Dr. Lynn Rother
Fakultät: Fakultät Kultur: Institut für Philosophie und Kunstwissenschaft
Fördermittelgeber: Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Laufzeit: 4 Jahre
Dritt-/Fördermittel: Verbund: 2.997.500 €, davon Leuphana: 593.314 €
Anmerkung: Verbundvorhaben unter Koordination der Universität Oldenburg

MWK-CLIMATE FUTURE LABS:

Titel: DIVERSA – Forest Disturbances under Climate Change
Projektleitung: Prof.in Dr. Sylvia Haider / PD Dr. Andreas Fichtner
Fakultät: Fakultät Nachhaltigkeit: Institut für Ökologie
Fördermittelgeber: Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Laufzeit: 6 Jahre
Dritt-/Fördermittel: Verbund: 4.951.183 €, davon Leuphana: ca. 900.000 €

Titel: Urban Climate Future Labs
Projektleitung: Prof.in Dr. Astrid Kause
Fakultät: Fakultät Nachhaltigkeit: Institut für Nachhaltigkeitspsychologie
Fördermittelgeber: Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Laufzeit: 6 Jahre
Dritt-/Fördermittel: Verbund: 4.999.623 €, davon Leuphana: 515.619 €
Anmerkung: Verbundvorhaben unter Koordination der Universität Göttingen

MWK-IMPULSPROFESSUR:

Titel: Niedersachsen – Impuls - Professur
Impulsprofessur: Prof. Dr. Manuel Bohn
Fakultät: Fakultät Bildung: Institute of Psychology in Education
Fördermittelgeber: Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Laufzeit: 5 Jahre
Dritt-/Fördermittel: Leuphana: 1.999.228 €

MWK: STÄRKUNG DER EMPIRISCHEN BILDUNGSFORSCHUNG:

Förderung: Zentrum Empirische Bildungsforschung
Projektleitung/Sprecher*in: Prof. Dr. Michael Besser/Prof.in Dr. Simone Abels
Fakultät: Fakultät Bildung: Institut für Mathematik und ihre Didaktik / Fakultät Nachhaltigkeit: Institute of Sustainable Chemistry
Fördermittelgeber: Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Laufzeit: 6 Jahre
Dritt-/Fördermittel: Leuphana: 3.895.352 € (Gesamt: 5.843.029)
Anmerkung: Verbundvorhaben mit der Leibniz-Universität Hannover

WEITERE NEUBEWILLIGUNGEN:

Titel: Förderung von Resilienz bei Pflegekräften mittels VR / AR Technologie (XR2ESILIENCE)
Projektleitung: Prof. Dr. Dirk Lehr
Fakultät: Fakultät Nachhaltigkeit: Institut für Nachhaltigkeitspsychologie
Fördermittelgeber: Horizon Europe
Laufzeit: 4 Jahre
Dritt-/Fördermittel: Verbund: ca. 6.000.000 €, davon Leuphana: ca. 500.000 €
Anmerkung: Koordination: Medizinische Universität Graz, 15 Partnereinrichtungen

Titel: Nachhaltigkeit in der Metall- und Elektroindustrie
Projektleitung: Prof. Dr. Harald Hantke
Fakultät: Fakultät Bildung: Institut für sozialwissenschaftliche Bildung
Fördermittelgeber: BMBF
Laufzeit: 2 Jahre
Dritt-/Fördermittel: 248.053 € (Anteil der Leuphana)
Anmerkung: Verbundvorhaben unter Koordination der Universität Bielefeld

Titel: Promoting Biodiversity through Transdisciplinary Learning Interventions in the Carpathians
Projektleitung: Prof. Dr. Daniel Fischer
Fakultät: Fakultät Nachhaltigkeit: Institut für Bildung in nachhaltiger Entwicklung und transdisziplinärer Forschung
Fördermittelgeber: DBU
Laufzeit: 2 Jahre
Dritt-/Fördermittel: 174.974 €



6.3 Aus dem Kooperationservice: Neue Projekte aus der anwendungsorientierten Forschung, Weiterbildung & Wissenstransfer

Titel/Thema: ML-basierte Absatzprognose anhand von in- und externen Metadaten (MLAb)
Projektverantwortlich: Prof. Dr. Jens Heger
Fakultät/Institut: Management und Technologie / Institut für Produktionstechnik und -systeme (IPTS)
Fördermittelgeber,
Kooperationspartner: Mittel des Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)
Drittmittel/Fördermittel: 160.679,41 € nicht rückzahlbarer Zuschuss – Gesamtvolumen: 267.799,02 €
Laufzeit: 01.07.2024 – 30.06.2026

6.4 Stiftungsrat am 11. Juli 2024

P Spoun informiert über den kommenden Termin mit dem Stiftungsrat am 11. Juli 2024. Auf der vorläufigen Tagesordnung sind u. a. die Themen: Vorschlag des Präsidenten zur Bestellung nebenberuflicher Vizepräsident*innen, Berufsangelegenheiten, Ordnungen, Themen der Universitätsentwicklung u.a. der Förderantrag „Potentiale strategisch entfalten“, mögliche Anträge bei der Stiftung Innovation in der Hochschullehre (StIL), eine Vorstellung zum Thema KI in der Lehre sowie die Fortschreibung des Konzepts der Campusentwicklung.

Aus der Gruppe der Hochschullehrenden ergeht die Anregung, sich informell zwischen dem Senat und dem Stiftungsrat auszutauschen. Ein solcher Austausch könnte im Vorfeld zur Stiftungsratssitzung im Frühjahr 2025 erfolgen. Das anwesende Stiftungsratsmitglied bittet darum, dass bei einem solchen Treffen alle Statusgruppen des Senats in ausreichender Zahl vertreten sein sollen.

6.5 Akademischen Hochschulwahlen für den Senat

Vom 18.-20. Juni 2024 fanden die akademischen Hochschulwahlen an der Universität für den Senat und zu den Fakultätsräten statt.

Das Wahlergebnis in den drei Wahlbereichen Studierende im Senat, wissenschaftliche Mitarbeitenden im Senat sowie MTV im Senat ist bestandskräftig. Die Amtszeit beginnt damit am 01. Oktober 2024.

Gewählt wurden:

- Im Wahlbereich der Studierenden im Senat:
 - Linda von Heydebreck
 - Jule Meinberg
 - Marius Michel
- Im Wahlbereich wissenschaftliche Mitarbeitenden im Senat:
 - Klara Lübbers
 - Dr. Julia Benkert
 - Christoph Görlich



- Im Wahlbereich MTV im Senat:
 - Dorothea Steffen
 - Dr. Fabienne Moreau
 - Claudia Echelmeyer

Im Wahlbereich der Gruppe der Hochschullehrenden im Senat hat der Wahlleiter Kenntnis über Umstände erlangt, die vermuten lassen, dass der Wahlrechtsgrundsatz der freien Wahl verletzt worden sein könnte. Hierdurch könnte es möglicherweise zu einer fehlerhaften Feststellung der Gewählten und der Ersatzleute gekommen sein. Aufgrund dieser Kenntnis eines möglichen Wahlrechtsverstosses hat der Wahlleiter fristgerecht einen Wahleinspruch hinsichtlich der Wahlen zum Senat im Wahlbereich der Gruppe der Hochschullehrenden im Senat beim Wahlausschuss eingereicht.

Der Wahlausschuss hat sich erstmals in seiner Sitzung am 03. Juli 2024 mit dem Wahleinspruch befasst und erwägt, ob diesem stattzugeben zu sei. Gemäß Wahlordnung werden daher diejenigen angehört und am Verfahren beteiligt, die als Gewählte oder Ersatzleute von einer Entscheidung betroffen sein können. Sie haben derzeit die Möglichkeit der Stellungnahme. Mitte Juli wird der Wahlausschuss nach der Anhörung über den Wahleinspruch beraten und eine mögliche Entscheidung dann gemäß Wahlordnung dem Hochschulmitglied, das den Einspruch erhoben hat, sowie allen Gewählten und Ersatzleuten, die von der Entscheidung betroffen sind, zustellen.

Sollte dem Einspruch durch den Wahlausschuss stattgegeben werden, ist eine Nachwahl durchzuführen. In diesem Fall behalten die seit April 2022 im Amt befindlichen Gewählten und Ersatzleute in der Gruppe der Hochschullehrenden im Senat gemäß Wahlordnung ihr Mandat.

6.6 Wahl der neuen Dekanate (Amtszeit 01.10.2024-30.09.2026)

Der Fakultätsrat Kulturwissenschaften hat auf seiner konstituierenden Sitzung am 03. Juli 2024 die Wahl des/r Dekan*in sowie Wahl des/r Prodekan*innen durchgeführt.

- Dekanin: Prof. Dr. Christina Wessely
- Prodekanin Forschung: Prof. Dr. Beate Söntgen

Der Fakultätsrat Management und Technologie hat auf seiner konstituierenden Sitzung am 03. Juli 2024 die Wahl des/r Dekan*in sowie Wahl des/r Prodekan*innen durchgeführt.

- Dekan: Prof. Dr. Paul Drews
- Prodekanin Forschung: Prof. Dr. Laura Venz
- Studiendekanin College: PD Dr. Brit-Maren Block
- Studiendekan Graduate School: Prof. Dr. Matthias Wenzel

Der Fakultätsrat Staatswissenschaften hat auf seiner konstituierenden Sitzung am 03. Juli 2024 die Wahl des/r Dekan*in sowie Wahl des/r Prodekan*innen durchgeführt.

- Dekan: Prof. Dr. Michael Koß
- Prodekanin Rechtswissenschaft: Prof. Dr. Johanna Croon-Gestefeld
- Prodekan Forschung: Prof. Dr. Mario Mechtel



- Studiendekan College: Prof. (apl) Dr. Dawid Friedrich
- Studiendekan Graduate School: Prof. (apl) Dr. Dawid Friedrich

Der Fakultätsrat Bildung und der Fakultätsrat Nachhaltigkeit werden die Wahlen der neuen Dekanate auf den jeweiligen Sitzung voraussichtlich im September 2024 durchführen.

6.7 Projektförderung Stiftung Innovation in der Hochschullehre (StIL)

An der Leuphana werden derzeit das fakultätsübergreifende Projekt „Leuphana: Digital Transformation Lab for Teaching and Learning“ (DigiTaL) sowie das Verbundprojekt „Souver@nes digitales Lehren und Lernen“ (SOVER@N) von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre (StIL) gefördert.

Aktuell läuft die neue Ausschreibung der Stiftung Innovation in der Hochschullehre „Lehrarchitektur – Hochschule der Zukunft gestalten“. Die Leuphana wird sich mit einem Einzelantrag (Arbeitstitel: „AI Literacy Education@Leuphana“) und voraussichtlich auch einem Verbundantrag zusammen mit der Technischen Universität Braunschweig und der Universität Göttingen an der Ausschreibung beteiligen.

6.8 Stufenlehramt

Im niedersächsischen Koalitionsvertrag 2022-2027 ist vorgesehen, die Neuordnung der Lehramtsstudiengänge für das allgemeinbildende Lehramt hin zu einem gemeinsamen Studienangebot für alle Schulen des Sekundarbereichs durchzuführen. Zur Umsetzung dessen gab es in den letzten Monaten intensive Gespräche zwischen den Präsidien der lehrkräftebildenden Hochschulen und dem MWK und MK sowie dem Verbund niedersächsischer Hochschulen. Ein entsprechendes Konzept zur möglichen Pilotierung des Stufenlehramts an der Leuphana wurde in einem intensiven Arbeitsprozess mit der Fakultät Bildung ausgearbeitet und im April 2024 beim MWK eingereicht. Seitdem wurden weitere Gespräche innerhalb der Universität für eine mögliche Einführung geführt. P Spoun dankt allen Beteiligten, für diesen umfangreichen Arbeitsprozess.

Auf der Pressekonferenz zur Haushaltsklausur des Landes im Juni 2024 wurde durch den Ministerpräsidenten Stephan Weil und der Kultusministerin Julia Hamburg bekanntgegeben, dass die Prioritäten neben dem Aufwuchs in der Medizin am Standort der Universität Oldenburg im Bereich Bildung insbesondere auf der Ausfinanzierung vorhandener Lehrkräfte, der Übernahme der Tarif- und Besoldungssteigerungen sowie der Entlastung bei Energiepreissteigerungen liegen. Mittel für das Stufenlehramt sind aktuell für den Haushalt nicht vorgesehen.

6.9 Neue Ausschreibung des MWK „Science Startups - Stärkung der Entrepreneurship, Sensibilisierung und Ausbildung sowie Gründungsvorbereitung durch und an niedersächsischen Hochschulen.“

Am 01. Juli 2024 wurde die neue Ausschreibung „Science Startups - Stärkung der Entrepreneurship, Sensibilisierung und Ausbildung sowie Gründungsvorbereitung durch und an niedersächsischen Hochschulen“ veröffentlicht. Ziel der Ausschreibung ist es, niedersächsische Hochschulen dabei zu unter-



stützen, Umfang und Wirksamkeit ihrer Gründungssensibilisierung zu steigern, innovative neue Maßnahmen umzusetzen und die Gründungsaktivitäten in den nächsten fünf Jahren auf ein neues Qualitätsniveau zu heben. Hierzu werden Hochschulen bei der Konzeption und Umsetzung bedarfsgerechter und maßgeschneiderter Vorhaben gefördert, die zu einer optimierten Sensibilisierung, Ausbildung, Qualifizierung und Beratung von Gründungsinteressierten führen und so die Zahl der erfolgreichen wissenschaftlichen Ausgründungen aus niedersächsischen Hochschulen im Förderzeitraum wesentlich steigern sollen. Anträge können bis zum 15.09.2024 eingereicht werden. An der Leuphana werden bereits erste Gespräche zur Ausgestaltung des Antrags geführt.

6.10 Zweite Leuphana-Professur für Deloitte Stipendien-Programm ausgewählt

Prof. Dr. Hannah Trittin-Ulbrich ist mit ihrer Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmen in der Gesellschaft, neu ausgewählt worden. Seit 2021 gehört die Leuphana bereits mit Prof. Dr. Patrick Velte und seiner Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Accounting, Auditing & Corporate Governance zum Studienstipendien-Programms. Die Universität Lüneburg und hier die Fakultät Management und Technologie ist nunmehr mit zwei Professuren Teil dieser Förder-Initiative. Damit gehört die Leuphana zu der Gruppe deutscher Universitäten, die – wie beispielsweise die TU München – mit mehr als einer Professur im Deloitte-Programm vertreten sind.

6.11 Leuphana an Innovationscommunity zu Mehrwegsystemen beteiligt

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat im Rahmen der Förderrichtlinie DATIpilot unter fast 500 Projektskizzen 20 Innovationscommunities zur Förderung ausgewählt. Die Leuphana Universität Lüneburg ist mit Prof. Dr. Steffen Farny an dem Projekt „Innovative Mehrwegsysteme: Der Durchbruch zur Circular Economy in Deutschland“ (MEHRCE) beteiligt. In dem Vorhaben bearbeiten das Wuppertal Institut als Projektleitung, der Mehrwegverband Deutschland e. V., die Kühne Logistics University und die Leuphana in den kommenden vier Jahren innovative Transfer- und Forschungsprojekte. Der eingereichte Antrag der Leuphana zum Thema „Zukunft Demokratie“ ist nicht berücksichtigt worden.

6.12 Leuphana erneut als Vorbild für Nachhaltigkeitsbildung ausgezeichnet

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Deutsche UNESCO-Kommission haben einem Projekt der Leuphana die „Nationale Auszeichnung - Bildung für nachhaltige Entwicklung“ verliehen. Insgesamt sind 21 Initiativen ausgezeichnet worden. Die Leuphana ist mit Blick auf diese Auszeichnung seit fast 20 Jahren die erfolgreichste Hochschule Deutschlands. Das Projekt „Tempolimit, Wärmepumpe, Elektroauto – Nachhaltigkeit mathematisch modellieren“ des Instituts für Mathematik und ihre Didaktik der Leuphana ist in der vergangenen Woche in Aschaffenburg mit der „Nationalen Auszeichnung – Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ gewürdigt worden.

6.13 Bericht aus der Senatskommission für Gleichstellung

Die Vorsitzende der Senatskommission für Gleichstellung, Prof.in Ruwisch, berichtet von der letzten Sitzung der Senatskommission, auf der man sich erstmalig mit der Erarbeitung eines möglichen Code of



Conducts oder vergleichbaren Instruments befasst habe. Als erste Maßnahme soll geprüft werden, ein Willkommenspapier für Statusgruppen zu erstellen, welches sowohl in den zentralen als auch dezentralen Gremien Verwendung finden könnte.

TOP 7 Studienangebot 2025/2026: Einführung und wesentliche Änderungen von Studiengängen

- a) College: Einrichtung Minor „Entrepreneurship“
- b) College: Einrichtung Minor „Künstliche Intelligenz“
- c) Graduate School: Wesentliche Änderung Master „Psychology and Sustainability (M.SC.)“
- d) Professional School: Schließung des geplanten Studiengangs „International Investment Law (LL.M.)“

Drucksache-Nr.: 1026/188/4 SoSe 2024

P Spoun erläutert den Sachstand. Der Senat erörtert die mögliche Einführung des Minor „Künstliche Intelligenz“, insbesondere inwieweit die Inhalte des Minors auch in einem Major oder im Komplementärstudium Anwendung finden können sowie zum Curriculum und dem weiteren Gremienlauf.

Der Senat fasst folgenden

Beschluss:

Der Senat nimmt gem. § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG wie folgt Stellung:

Der Senat nimmt die Änderungsmitteilungen für das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur zur Einrichtung, wesentlichen Änderung und Schließung von Studiengängen für das Studienangebot 2025/26 zu Drs. Nr. 1026/188/4 SoSe 2024 zustimmend zur Kenntnis.

Gesamt: 18 – 0 – 0 (Ja/Nein/Enthaltung)

TOP 8 College: Neufassung der Anlage 9 Major-Minor Kombinationsliste zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor für das Wintersemester 2025/26

Drucksache-Nr.: 1027/188/4 SoSe 2024

P Spoun erläutert den Sachstand. Der Senat bespricht die Ausnahme der freien Kombinierbarkeit vom Minor Studium Individuale und inwieweit die inhaltlichen Erfahrungen aus diesem Studium auch für andere Studierende zugänglich gemacht werden können.

Der Senat fasst folgenden

Beschluss:

Der Senat beschließt gem. § 41 Abs. 1 Satz 2 NHG die Neufassung der Anlage 9 Major-Minor-Kombinationsliste zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor für das Wintersemester 2025/26 gem. Anlage zur Drs. Nr. 1027/188/4 SoSe 2024.

Gesamt: 18 – 0 – 0 (Ja/Nein/Enthaltung)

**TOP 9 Anpassung der Notenumrechnungstabelle zu den Rahmenprüfungsordnungen**

- a) Neufassung der Anlage 11 Notenumrechnungstabelle zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor
 - b) Neufassung der Anlage 11 Notenumrechnungstabelle zur Rahmenprüfungsordnung für die Masterprogramme an der Leuphana Graduate School
 - c) Neufassung der Anlage 11 Notenumrechnungstabelle zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden
- Drucksache-Nr.: 1028/188/4 SoSe 2024

P Spoun erläutert den Sachstand. Aus der Gruppe der Hochschullehrenden ergeht der Hinweis, dass in allen Tabellen bei einer Note schlechter als 4 das mathematische Zeichen gedreht sein müsste.

Der Senat fasst folgenden

Beschluss unter Vorbehalt der Änderung der Zeichensetzung in den Tabellen bei Noten schlechter als 4:

- a) Der Senat beschließt gem. § 41 Abs. 1 Satz 2 NHG die Neufassung der Anlage 11 Notenumrechnungstabelle zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor gem. Anlage 1 zur Drs. Nr. 1028/188/4 SoSe 2024.
- b) Der Senat beschließt gem. § 41 Abs. 1 Satz 2 NHG die Neufassung der Anlage 11 Notenumrechnungstabelle zur Rahmenprüfungsordnung für die Masterprogramme an der Leuphana Graduate School gem. Anlage 2 zur Drs. Nr. 1028/188/4 SoSe 2024.
- c) Der Senat beschließt gem. § 41 Abs. 1 Satz 2 NHG die Neufassung der Anlage 11 Notenumrechnungstabelle zur Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge, mit denen die Voraussetzungen für ein Lehramt vermittelt werden gem. Anlage 3 zur Drs. Nr. 1028/188/4 SoSe 2024.

Gesamt: 18 – 0 – 0 (Ja/Nein/Enthaltung)

TOP 10 Planung eines Diskussionsprozesses zum Umgang mit gewählten politischen Mandats- und Funktionsträger*innen

Drucksache-Nr.: 1029/188/4 SoSe 2024

Anlässlich der Absage des dies academicus 2024, möchten sich die Dekan*innen und das Präsidium mit den Senatsmitgliedern grundsätzlich zum Umgang mit gewählten politischen Mandats- und Funktionsträger*innen austauschen. Dabei ist die Frage zu erörtern, wie die Leuphana zwischen Neutralitätsgebot, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und den Spielräumen, die sich aus anderen Aufgaben und Pflichten der Universität und den Grundwerten der Universität ergeben, einen Diskussionsprozess gestalten kann. Ziel sei bis zum Ende des Wintersemesters 2024/2025 einen geeigneten Umgang mit gewählten politischen Mandats- und Funktionsträger*innen für die kommenden Jahre zu finden.

Der Senat berät sich zur Komplexität des Themas und sammelt relevante Fragen und Ideen zum Themenbereich, wie beispielsweise die rechtliche Einordnung des Neutralitätsgebots; die Rolle der Universität



und des Individuums („wehrhafte Demokratie“); die Einordnung der bisherigen Einladungspolitik, auch im Hinblick des Umgangs anderer (deutscher und internationaler) Universitäten und Vertretungen (z. B. Personalräte, LHK, Hochschulrektorenkonferenz) mit diesen Fragen als Grundlage einer möglichen zukünftigen Einladungspolitik - dies auch vor dem Hintergrund kooperativer Veranstaltungen; die wissenschaftliche Auseinandersetzung (Ringvorlesungen, Diskussionen etc.) auch zu extremistischen Gruppierungen und Parteien; sowie die Einbindung der Hochschulgemeinschaft (z. B. Modell „Bürgerräte“).

Es ergeht zudem der Hinweis auf die 103. Sitzung des Senats vom November 2015, in dem der Senat eine geplante Veranstaltung der AfD Lüneburg auf dem Campus der Universität missbilligte und sich klar von den Veranstaltern und dem Referenten distanzierte.

TOP 11 Anfragen

11.1 Schriftliche Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

11.2 Mündliche Anfragen

Es liegen zwei mündlichen Anfragen aus der Gruppe der Studierenden vor.

P Spoun erläutert auf Anfrage, dass der Termin für die Graduiertenfeier im Wintersemester 2024/25 nach Anregungen aus dem letzten Senat erneut intensiv überprüft wurde, auch vor dem Hintergrund anderer Veranstaltungen, weiterer Feiertage sowie der Vereinbarkeit von Arbeit und Familie. Im Ergebnis wird die Feierlichkeit weiterhin am 9. November 2024 geplant.

P Spoun informiert auf Anfrage, dass dem Präsidium bezüglich des Zitats von Thomas Jefferson im Foyer der Bibliothek noch keine Ergebnisse aus dem geplanten Workshop von Anfang Juni 2024 vorliegen.

TOP 12 Verschiedenes

P Spoun dankt allen Senatsmitgliedern für die intensive, produktive und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünscht einen erholsamen Sommer.

Die Sitzung wird um 18:00 Uhr geschlossen.

Sascha Spoun
- Vorsitz -

Nadine Rippert
- Protokoll -